



Häufig gestellte Fragen (FAQs)

- **Wie kann ich mich für den Schulbesuch anmelden?**

Hierzu gibt es detaillierte Informationen auf der Homepage. Die Anmeldung selbst erfolgt über ein elektronisches System mit einem Zugang über die Schulhomepage (auch Voranmeldung möglich). Für Rückfragen gibt es Kontaktmöglichkeiten (Mail, Telefon), die ebenfalls im Bereich „Anmeldung“ über die Homepage zugänglich sind.

- **Ist es wichtig, sich gleich zu Beginn des Zeitfensters für die Anmeldung (nach den Semesterferien) definitiv für den Schulbesuch anzumelden, hat es einen Einfluss auf die Reihung?**

Nein, dies hat keinen Einfluss auf die Reihung

- **Was kann ich mit dieser Ausbildung als AbsolventIn machen?**

Die Ausbildung befähigt zu einem Studium (Reifeprüfung) und andererseits bietet sie auch die Möglichkeit, direkt nach der Schule eine facheinschlägige Stelle in der Industrie zu bekommen (Berufsausbildung). Die Ausbildung ist in der Branche sehr anerkannt. Dies kann man auch den Stellungnahmen der Firmenvertreter auf dieser Seite entnehmen.

- **Wie erfolgt die Reihung bei der Anmeldung?**

Die Reihung erfolgt aufgrund der Noten in den Gegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik sowie den Noten in naturwissenschaftlichen Gegenständen in der 8. Schulstufe.

- **Werde ich auch ohne besondere naturwissenschaftliche Vorbildung aufgenommen?**

Ja, eine Aufnahme ist nicht verbunden mit einer naturwissenschaftlichen Vorbildung. Die Lehrpläne sind so gestaltet, dass man die Lernziele auch ohne diese Vorbildung erreichen kann.

- **Wann muss man sich für eine Ausbildungsrichtung entscheiden?**

In der Höheren Lehranstalt im 2. Jahrgang (es gibt im Vorfeld Informationen und eine eigenen Infoveranstaltung) und in der Fachschule in der ersten Klasse. Im Kolleg erfolgt die Wahl bereits bei der Anmeldung, im Abendkolleg im zweiten Jahr der Ausbildung.



- **Findet der Unterricht auch am Nachmittag statt?**

Ja, prinzipiell kann der Unterricht in der Zeit von 8h bis 18h / von Montag bis Freitag stattfinden (Ausnahme Abendkolleg). Es ist aber nicht jeden Tag ganztägiger Unterricht.

- **Muss man sich selber eine Ferialpraxisstelle suchen?**

Ja, aber es gibt auch einen Zugang zu Informationen und Firmen, um dies zu unterstützen sofern dies benötigt wird.

- **Wie ist das Verhältnis von Theorie- und praktischem Unterricht (Labor)?**

Zu Beginn der Ausbildung (vor allem in der Höheren Lehranstalt) ist der Anteil des praktischen Unterrichts noch geringer. Dieser wird aber mit zunehmender Ausbildungszeit größer und macht am Ende ca. die Hälfte der Unterrichtszeit aus.

- **Gibt es die Möglichkeit die Schule und das Arbeiten im Labor vor der Schulwahl näher kennen zu lernen?**

*Ja, wir bieten normalerweise **Schnuppertage** an, wo Interessierte eine Tag den Unterricht der SchülerInnen im Labor mitverfolgen können. Derzeit ist dies aber aufgrund der **COVID 19 Bestimmungen nicht möglich!***

- **Ist an die Schule ein SchülerInnen - Wohnheim angeschlossen?**

Nein, aber es gibt Kooperationen mit einigen SchülerInnen - Wohnheimen. Eine Liste dieser Institutionen ist über das Sekretariat der Schule erhältlich.

- **Welche Zusatzausbildungen/-qualifikationen bietet die Schule an?**

*Folgende Zusatzqualifikationen können im Laufe der Schullaufbahn in der Höheren Lehranstalt erworben werden: **ECDL** (Europäischer Computerführerschein), **EBCL** (European Business Competence Licence – Zweig Chemie-Betriebsmanagement), **SAP** (ERP-System, Zweig Chemie-Betriebsmanagement), **CC** (Cambridge Certificate – Englisch Zusatzausbildung), **Abfallbeauftragter** (im Zweig Angewandte Technologien), **Peer Mediation** (für alle SchülerInnen zugänglich).*



- **Welches zusätzliche Sportangebot bietet die Schule an?**

Bei ausreichender Zahl an Anmeldungen fährt jede Klasse einmal in der Schullaufbahn auf Skikurs (Höhere Lehranstalt und Fachschule), außerdem gibt es noch Skitage und jedes Jahr zwei Projektstage am Ende des Schuljahres mit u.a. verschiedenen sportlichen Angeboten.

- **Gibt es neben den lehrplanmäßig vorgesehenen Sprachen (Deutsch und Englisch) auch zusätzliche Sprachförderung/ -angebote?**

Es gibt die Freigegegenstände „Cambridge Certificate“, Französisch (Anfänger) und eine Sprachreise in ein englischsprachiges Land (3. Jahrgang der Höheren Lehranstalt). Im fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht wird laut Lehrplan ein bestimmter Anteil als „CLIL Unterricht“ abgehalten (englische Fachsprache).

Die abschließenden Diplomarbeiten können freiwillig in englischer Sprache verfasst werden.